

## **Antrag**

der Abgeordneten **Waldhäusl, Königsberger, Ing. Huber** und **Landbauer**

zur Gruppe 2 des Voranschlages des Landes Niederösterreich für das Jahr 2018,  
Ltg. 1595/V-5-2017

betreffend: **Eigenbauspieler und Nachwuchstalente fördern – Legionärsunwesen beenden**

Seit einigen Jahren ist im niederösterreichischen Amateurfußball eine Flut von Auslands transfers zu beobachten. Immer mehr Legionäre aus Ungarn, Tschechien und der Slowakei stürmen – aus finanziellen Gründen - die heimischen Amateurligen. Denn: ein tschechischer oder slowakischer Spieler verdient in der dritten österreichischen Liga zumeist besser als in der zweiten Liga seines Heimatlandes. Während nämlich in tschechischen unteren Ligen beispielsweise nichts ausbezahlt wird, ist dies bei uns sehr wohl der Fall. Anstatt Eigenbauspieler und Nachwuchstalente zu fördern, greifen immer mehr Vereine auf teure Spieler aus dem Ausland zurück.

Bis zum Jahr 2014 wurde zumindest in Niederösterreich durch die Eigenbauspieler-Regelung das ausufernde Legionärsunwesen eingeschränkt. Seitdem können Klubs für 1.000 Euro an den NÖFV die Eigenbauspieler-Regelung umgehen. Hinzu kommt, dass immer weniger eigene Nachwuchssportler den Sprung in die Kampfmannschaft schaffen, weil sie durch teure Legionäre verdrängt werden. Um dem Legionärsunwesen entgegen zu wirken, muss die sportliche Nachwuchsarbeit der Vereine noch stärker als bisher - abhängig von ihrer Jugendarbeit - gefördert werden. Zudem soll eine Bonus-Malus-Regelung eingeführt werden, wonach Vereine, die bis zur ersten Landesliga ausschließlich mit Eigenbauspielern auftreten, entsprechend mehr Förderungen für die Nachwuchsarbeit erhalten. Ziel muss es sein, die Spielklassen bis zur Landesliga mit eigenen Nachwuchstalente und Spielern zu besetzen, anstatt Gelder für oftmals altgediente Legionäre aus dem Ausland auszugeben. Die Verantwortlichen des Landes Niederösterreich sind daher aufgefordert, im Sinne der Nachwuchsarbeit und Jugendförderung, entsprechende Maßnahmen mit den Entscheidungsträgern des NÖFV zu verhandeln.

Die Gefertigten stellen daher folgenden

**Antrag:**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1) Der NÖ Landtag spricht sich im Sinne der Antragsbegründung für die Förderung der Eigenbauspieler und Nachwuchstalente und für die Beendigung des Legionärsunwesens aus.
- 2) Die NÖ Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung beauftragt, alle notwendigen Schritte für die Förderung der Eigenbauspieler und Nachwuchstalente und für die Beendigung des Legionärsunwesens umzusetzen.“